

Eystruper Kicker 2010/11



E-U10-Junioren



Saisonheft des TSV Eystrup


Jeans
JWOLF



www.jeans-wolf.de

...mehr als nur Hosen!

PIZZA
BLITZ

(0 42 51)

61 00

Inhalt

„Termine, Termine – Alles für die Sparte!“ – Der Spartenvorstand	4–5
„Nach 9 Jahren endlich wieder Kreisliga!“ – Die 1. Herren	6–7
„Vom Fast-Absteiger zum Fast-Aufsteiger!“ – Die 2. Herren	8
„Die 2. Saison war keine einfache Saison!“ – Die 3. Herren	9
„Hafensänger entern einen guten 3. Platz!“ – Die Altherren	10
„So langsam werden wir doch älter!“ – Die Altliga	11
„Alles tanzt nach unserer Pfeife!“ – Die Schiedsrichter	12
„Fakten, Fakten, Fakten!“ – Die Tabellen im Herrenbereich	13
„Blitzlichtgewitter!“ – Bilder aus dem Herrenbereich	14–16
„Zwar mit kleiner Besetzung, aber erfolgreicher!“ – Die Damen	17
„Und schon wieder Kreispokalsieger!“ – Die B-Juniorinnen	18
„Fakten, Fakten, Fakten!“ – Die Tabellen im Frauenbereich	19
„Blitzlichtgewitter!“ – Bilder aus dem Frauenbereich	20–21
„96 – VEREINT“ – Das Kooperationsprojekt	22
„Steter Wechsel auf und neben dem Platz!“ – Die A-Juniores	23
„Ganz knapp am großen Triumph vorbei!“ – Die B-Juniores	24
„Hoffnung auf bessere Zeiten“ – Die C-Juniores	25
„20 Spieler + 2 Trainer = 1 Team!“ – Die D-Juniores	26
„Wir eilen gemeinsam von Erfolg zu Erfolg!“ – Die E-U11-Juniores	27
„Hinter der weißen Linie der E-U10!“ – Die E-U10-Juniores	28
„Wir gehören zu den TOP-Ten im Kreis!“ – Die F-U9-Juniores	29
„Kreismeister + Vizepokalsieger – Einfach spitze!“ – Die F-U8-Juniores	30
„Wir haben jede Menge Spaß am Fußball!“ – Die G-Juniores	31
„Fakten, Fakten, Fakten!“ – Die Tabellen im Juniorenbereich	32–33
„Blitzlichtgewitter!“ – Bilder aus dem Juniorenbereich	34–37
„Eustruper netzen 3x ein – aber verlieren 1:17!“ – Das 96-Spiel	38
„Blitzlichtgewitter!“ – Bilder vom 96-Spiel	39–40
„Zwar etwas feucht, aber dennoch viel Spaß gehabt!“ – Die Göbber-Sportwoche 2011	41
„Blitzlichtgewitter!“ – Bilder von der Göbber-Sportwoche 2011	42
„Blitzlichtgewitter!“ – Bilder von Events der Sparte	43–44
„Feste feiern, wie sie fallen!“ – Einladung zur 3. Blau-Weißen-Nacht	45
„Jubelarie“ – Ehrungen innerhalb der Sparte Fußball	46
„Fanshop & Homepage!“ – Merchandisingartikel der Sparte	47

Termine, Termine – Alles für die Sparte!

Der Spartenvorstand berichtet über die Saison 2010/2011:

Auch in der Saison 2010/2011 hat der Sparten-
vorstand wieder eine Vielzahl von Veranstal-
tungen durchgeführt, um den Mitgliedern eine
eventreiche Spielseerie bieten zu können.

Angefangen hat alles mit der Göbber-Sport-
woche 2010, als an 7 Tagen Fußball en Masse
angeboten wurde. Ein besonderes Highlight
war hier natürlich das Spiel unserer 1. Herren
gegen die U23 des SV Werder Bremen.

Anschließend folgte im Herbst die 2. Blau-Weiße-
Nacht, die allen Teilnehmern viel Freude berei-
tet haben dürfte. Kurz nach dem Jahreswech-
sel stand dann die Jahreshauptversammlung an.
Hier wurden Carsten Broschwitz und Christian
Reitmeier nach langjähriger Vorstandstätigkeit
gebührend aus diesem Kreise verabschiedet.

Außerdem konnten wir mit Oliver Neujahr ein
neues Mitglied im Kreise des Vorstandsteams
begrüßen.

Im Februar folgte dann der von Hans Lepa-
kowski organisierte Alten-Nachmittag, an dem
über 40 Eystruper „Altinternationale“ teilnah-
men. Am Gründonnerstag brachte das tradi-
tionelle Preisdoppelkopf-Turnier eine Rekord-
teilnehmerzahl von 52 zu Stande, was nicht
nur die Organisatoren Fritz Spelzhaus und
Carsten Broschwitz freute.

Dann folgte am 18.05.11 mit dem Spiel des
TSV Eystrup gegen Hannover 96 die nächste
Großveranstaltung, bei der über 80 Helfer im
Einsatz waren!

Hiernach schloß die Göbber-Sportwoche 2011
(17.–19.06.11) den prall gefüllten Veranstal-
tungskalender der Sparte.



Unser Spartenvorstand 2011



1. Spartenleiter
Jürgen Dieckhoff



2. Spartenleiter
Lars Rokitta



3. Spartenleiter
Thomas Wiebe



Kassenwart
Guido Preuß



Stv. Kassenwart
Andreas Hittmeyer



Geschäftsstelle
Hans Lepakowski



Spielausschuss
Olaf Keusch



1. Koordinator Senioren
Christian Schröter



2. Koordinator Senioren
Mark Köhnemann



1. Jugendleiter
Eckhard Putz



2. Jugendleiter
Oliver Neujahr



Öffentlichkeitsarbeit
Jessica Schwabe



Öffentlichkeitsarbeit
Lars Koch

„Nach 9 Jahren endlich wieder Kreisliga!“

Die 1. Herren steigt ungeschlagen in die Kreisliga auf

Endlich ist es geschafft. Der TSV Eystrup spielt nach 9 Jahren wieder in der Kreisliga. War die Mannschaft in den letzten Jahren immer wieder äußerst knapp am Aufstieg gescheitert, schaffte das junge Team am 11.06.2011 durch ein fulminantes 6:1 im Relegationsspiel gegen den SV Warmsen die lang ersehnte Rückkehr in die höchste Spielklasse des Landkreises Nienburg.

Aufgrund einer äußerst starken Rückrunde im Spieljahr 2009/2010 galt die Röhrs-Truppe schon vor Beginn dieser Saison als absoluter Topfavorit auf die Meisterschaft.

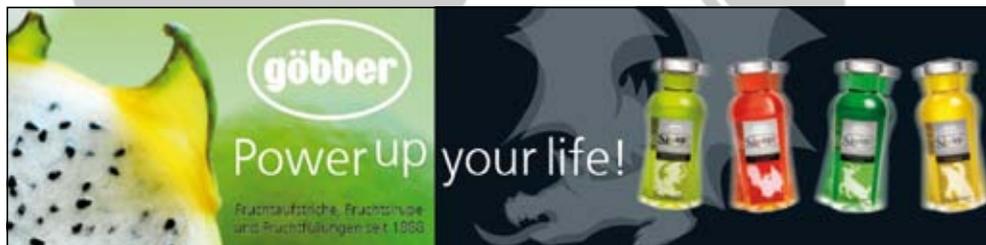
Und um diesem Anspruch gerecht zu werden fegte die Mannschaft gleich am ersten Spieltag, im ewig jungen Derby, den Kreisligaabsteiger TSV Hassel auf gegnerischem Geläuf mit 8:1 vom Platz. Der zweite Spieltag wurde ebenfalls durch ein 9:0 gegen den SV Hoyerhagen erfolgreich abgeschlossen. Zu diesem Zeitpunkt zweifelte Niemand daran, dass die Mannschaft ihr gestecktes Ziel erreichen würde.

Doch bereits am dritten Spieltag folgte der erste Dämpfer. Im Heimspiel gegen den SV BE Steimbke wurden beim 2:2 unnötige Punk-

te liegen gelassen. Dies sollte nicht der letzte Ausrutscher im Verlauf der Hinrunde gewesen sein, denn bis zur Winterpause folgten vier weitere Unentschieden (alle jeweils 2:2). So schloss man die Hinrunde auf dem zweiten Platz mit 5 Punkten Rückstand auf den Tabellenführer SV Grün-Weiß Stöckse ab.

Aufgeben war jedoch nicht angesagt. Ganz im Gegenteil. Die Mannschaft schwor sich nochmals ein und gab als Maßgabe vor, alle Spiele der Rückrunde zu gewinnen. Um dieses ehrgeizige Ziel umsetzen zu können, absolvierte man dazu u. a. ein dreitägiges Trainingslager im Gasthaus Hünecke in Nordholz.

Mit dieser optimalen Vorbereitung gelang es der Mannschaft auch alle 12 Spiele im Kalenderjahr 2011 für sich zu entscheiden. Besonders beim starken 3:2 Auswärtserfolg in Stöckse zeigte sich die Mannschaft als wahre Einheit. Aber auch diese Serie reichte am Ende leider nicht, um die Stöckser noch vom Thron zu stoßen. Somit hieß es wiederum, wie bereits vor 2 Jahren, Relegation für Eystrup. Gegner sollte in diesem Jahr der SV Warmsen (Vizemeister im Südkreis) sein.



Aufgrund ihrer eindrucksvollen Bilanz von 26 Saisonspielen ohne eine einzige Niederlage galten die Eystruper in Fachkreisen als Favorit dieses Duells. Außerdem konnte Trainer Uwe Röhrs bis auf die Verletzten Eugen Schneider und Kapitän Martin Schultz aus dem Vollen schöpfen.

Das Spiel begann jedoch gar nicht nach dem Geschmack der Eystruper, denn Torwart Sascha Gohde musste bereits nach 6 Minuten den Ball aus dem eigenen Tor holen. Warmsens Torjäger Janek Barg hatte die Schwarz-Gelben mit einem schönen Freistoß in Front gebracht. Ab der 30. Minute setzte sich die spielerische Klasse der Eystruper jedoch zunehmend durch und das Team drückte den Gegner in dessen Hälfte. Dennoch gelang es den tapfer kämpfenden Warmsern den Vorsprung bis in die Halbzeitpause zu retten.

Mit Beginn der zweiten Halbzeit entfachten die Eystruper dann jedoch ein wahres Offensivfeuerwerk, dem sich die Warmser nach 5 Minuten geschlagen geben mussten. Dietmar Sabelfeld

überwand den gegnerischen Keeper mit einer verunglückten Hereingabe in die kurze Ecke. Nun rollte Angriff auf Angriff in Richtung des gegnerischen Tores. Am Ende stand ein, auch in dieser Höhe absolut verdienter, 6:1 Erfolg zu Buche.

Zu erwähnen ist an dieser Stelle noch, dass die erste Herren aus Eystrup seit nunmehr 33 Meisterschaftsspielen nicht mehr verloren hat. Hoffen wir mal, dass dieser Zustand noch einige Zeit so bleibt.

Die siegreiche Mannschaft:

Hinten v. l.:

Sven Schramm, Patrick Hellmold, Mustafa Güllalan, Tuna Dogru, Alexander Braun, Fabian Rolf, Marcel Lachmann, Ralf Röver, Sebastian Schindler, Tariq Dar, Peter Kruse, Steffen Lachmann, Tolga Lambrich, Dietmar Sabelfeld.

Vorne v.l.:

Trainer Uwe Röhrs, Bastian Broschwitz, Marcel Kusch, Sascha Gohde, Martin Schultz, Tommy Priem, Eugen Schneider, Moritz Kuntzer.

Es fehlen:

CO-Trainer Filip Arizanov & Betreuer Sascha Holthus



„Vom Fast-Absteiger zum Fast-Aufsteiger!“

Die 2. Herren belegt in der 2. Saison den Platz 3 in der 2. Kreisklasse

Gleich das erste Spiel der Saison war ein Kracher. Derbyzeit. Eystrup gegen Hämelhausen. Und was für ein Auftakt. Die im Vergleich zur Vorsaison stark verjüngte Mannschaft spielte glänzend auf und konnte einen klaren ersten Sieg erringen. Es folgten zwei weitere Siege und schon hatte man nach 3 Spielen mehr Punkte als zum Halbjahr der Vorsaison. Dann folgte aber die längste Zeit ohne Erfolg. Niederlage, Unentschieden, Niederlage und Spielabbruch. So liest sich nüchtern die Statistik. Viele Mannschaften wären danach verunsichert gewesen, nicht so unsere 2. Herren. Es folgten bis zur Winterpause 5 weitere Siege und nur eine Niederlage. Das Auftaktprogramm zur Rückrunde hatte es dann in sich: Hoya, Erichshagen, ASC 2, Hoya und Hämelhausen. Da es hierbei zu einigen Punktverlusten kam, musste der Traum vom Aufstieg auf Eis gelegt werden.

Erst recht nach der unnötigen Niederlage gegen Haßbergen. Von diesem Tag an wurde von Woche zu Woche geschaut, was dazu führte, dass letztlich die restlichen 5 Saisonspiele alle gewonnen wurden und das Team einen hervorragenden 3. Platz belegte. Mit 116:52 Toren stellte man den 2. besten Sturm und immerhin die 5. beste Abwehr. Lediglich 6 verlorene Spiele sind ein beachtliches Ausrufezeichen. Für die kommende Saison haben fast alle Leistungsträger zugesagt, vielleicht kommt ja noch der Eine oder Andere aus der 1. Herren dazu und die A-Jugendlichen die neu hinzukommen sind auch ein Gewinn.

Man kann sich auf mehr freuen und einer Sache ist sich der Autor sicher: Das Spanferkel wird allen schmecken und in der nächsten Saison werden auch wieder viele Tore fallen.

Hinten v. l.:

Betreuer Horst Schröter, Alexander Braun, Henning Bühmann, Marcel Lachmann, Sergej Smaga, Moritz Kuntzer, Lars Koch, Ronny Wiesing, Spielertrainer Christian Schröter.

Vorne v. l.:

Adil Kaska, Marvin Lojeski, Arvid Kieseleit, Arne Nitsch, Jonas Kroschinski, Oliver Neujahr, Ahemd Hendaui.

Es fehlen:

Ehler Ahlhusen, Jannis Beermann, Sascha Holthus, Christoph Kaup, Eugen Moroz, Emre Öngel, Fabian Rolf, Daniel Schrader, Nicki Wiesing.



„Die 2. Saison war keine einfache Saison!“

Die 3. Herren hatten mit Unwägbarkeiten zu kämpfen

Die Saison 2010/2011 fing für die Dritte eigentlich ganz gut an und das Team freute sich darauf einen größeren Kader als in der Vorsaison zu haben. Leider wurde die Mannschaft im Laufe der Saison jedoch eines Besseren belehrt.

Die Hinrunde wurde noch ganz gut mit einigen Siegen und guten Spielen über die Bühne gebracht, da man sich noch mit der Zweiten Herren austauschen konnte und Hilfe aus Altherren und Altliga bekam. Ein Dank gilt hierbei auch an Christoph für die Organisation der Unterstützung durch die spielberechtigten A-Jugendsspieler. Mit dem Anfang der Rückrunde ging dann jedoch die Negativserie los, denn die zahlreichen Verletzungen im Kreise der 1. und 2. ging leider auch nicht an der Drittvertretung spurlos vorbei.

Immer wieder mussten Spieler an die Zweite abgegeben werden und die Verletztenmisere weitete sich auch auf das Team der Dritten

aus. Angesichts dieser angespannten Personalsituation geschah es dann auch, dass die Mannschaft zum Spiel gegen Rodewald 3 nicht antreten konnte, da nur noch sechs fitte Spieler zur Verfügung standen und aus den anderen Teams auch keine Aushilfen abgegeben werden konnten. Ein paar Spieltage später reiste die Dritte dann mit nur 8 Spielern zum Spiel gegen Drakenburg 3, um nicht noch eine weitere Strafe für einen Nichtantritt zu kassieren. Somit war es dann auch nicht verwunderlich, dass die Beteiligten am letzten Spieltag froh waren, dass diese Saison ein Ende fand.

Letzlich möchte sich das Trainerteam Mark Köhnemann und Bernd Ahlborn bei den Leuten bedanken die immer da waren und sich auch mit der 3. Herren identifiziert haben.



Hinten v. l.: Serhat Direk, Philipp Homfeld, Ercan Öngel, Marc Stern, Christoph Kaup, Arne Brinkmann, Stefan Solf.

Vorne v. l.: Patrick Radtke, Christian Heckmann, Mark Köhnemann, Wolfgang Ellersiek, Jonas Frehse, Viktor Maas.

Es fehlen: Bernd Ahlborn, Eher Ahlhusen, Frank Bergmann-Kramer, Dennis Duparré, Sascha Holthus, Kai Kufen, Emre Öngel, Dirk Peters, Daniel Schrader, Marc Weiß, Sebastian Spelzhaus.

„Hafensänger entern einen guten 3. Platz!“

Die Altherren erreichen in Premiersaison den 3. Platz

Nach mehreren Jahren wurde in dieser Saison wieder eine Altherren beim TSV Eystrup gemeldet. Nachdem man den Saisonstart in Duddenhausen mit 1:4 erfolgreich gestalten konnte, wurde in den nächsten Wochen schnell klar, dass es schwer werden würde die Saison mit dem schmalen Kader zu bestreiten. So hatte man eigentlich das ganze Jahr immer unterschiedliche Kader zu Verfügung. Ein besonderer Dank gilt den Altligaspielern, die regelmäßig ausgeholfen haben. Trotz der Personalnot herrschte immer eine gute Stimmung, auch wenn mal die Ergebnisse nicht gestimmt haben. Hier gilt der Dank Bernd Ahlborn und Markus Beck, die teilweise lange Zeit am Telefon verbracht haben, um so viele Spieler wie möglich zu organisieren.

In der Rückserie war die Personaldecke zwar immer noch dünn, aber man merkte, dass die Mannschaft sich mittlerweile eingespielt hatte

und so wurde auch eine sehr gute Rückserie mit 6 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen gespielt. Was alles möglich gewesen wäre, wenn immer alle Mann zur Verfügung gestanden hätten, sah man im letzten Saisonspiel in Steimbke, bei dem dem Meister der Nordstaffel die erste Niederlage seit 2 Jahren beigebracht wurde.

Als Fazit dieser Saison steht ganz klar, das mit dem 3. Tabellenplatz sportlich sehr gut abgeschnitten wurde und das wir zwar nicht die erfolgreichste Herrenmannschaft des TSV Eystrup waren, aber mit weitem Abstand die Mannschaft mit den besten Trikots. Für die, die es noch nicht wissen, die Alterren spielt seit Mitte der Hinrunde mit schwarz/weißen „Hafengesang und Puffmusiker“-Trikots und freuen sich den guten Zweck auf diese Weise zu unterstützen.

Hinten v. l.:
Oliver Neujahr,
Guido Preuß, Frank Bergmann-Kramer, Oliver Beck,
Oliver Wolf, Bernd Ahlborn.

Vorne v. l.:
Wolfgang Ellersiek,
Avid Kieseleit, Mark Köhne-
mann, Maskottchen Jonas,
Markus Beck, Christian
Reitmeier.

Es fehlen:
Oliver Ampf, Andreas
Lienhop, Marcel Kusch,
Jens-Georg Knipping,
Thomas Magulski, Oliver
Richter, Kai Wolfemann &
Betreuer Mark Jendrijewski.



„So langsam werden wir doch älter!“

Die Alt-Senioren belegen „nur“ noch Platz im Mittelfeld!

Das Team der Alt-Senioren gehört zur Kategorie Spaß am Fußball. Nachdem die letzten Jahre immer sehr erfolgreich abgeschlossen wurden, mussten wir in diesem Jahr feststellen, dass wir langsam zum „alten Eisen“ gehören und einige herbe Niederlagen einstecken.

Wir mussten einfach feststellen, dass die jüngeren Alt-Senioren, die in Teams des ASC Nienburg, TSV Wechold-Magelsen oder auch SCB Langendamm zum Einsatz kamen, doch noch etwas spritziger waren und wir diese Athletik nicht mehr, wie in den vergangenen Jahren, mit unserem Stellungsspiel und einem geschulten Auge wett machen konnten. Somit sprang am Ende der Saison ein Platz im Mittelfeld der Kreisliga Nord für uns heraus.

Auch aus diesem Grund würden wir uns in der kommenden Saison über den ein oder anderen jüngeren Spieler sehr freuen. Und selbst wenn

es sportlich dann doch nicht wieder aufwärts geht, dann werden wir weiterhin viel für den tollen Zusammenhalt in unserer Truppe unternehmen.

Dies haben wir auch in der Saison 2010/2011 getan und uns von den Niederlagen nicht das Feiern verbieten lassen. So wurde im November 2010 die Halbserie mit unserem traditionellen Bayerischen Abend abgeschlossen. Hieran nahmen auch einige Spieler der neu gegründeten Altherrenmannschaft teil, so dass wir bei einem leckeren Bierchen schon die ersten altersbedingten Neuverpflichtungen aus dieser Truppe für die kommende Saison tätigen konnten. Im März 2011 folgte dann die alljährliche Kohltour, an der ca. 25 Personen teilnahmen und für eine ausgelassene Stimmung sorgten. Im Moment besteht der Kader noch aus 14 Spielern und 5 Aushilfen.



Hinten v. l.:
Olaf Nitsch, Jürgen Dieckhoff, Guido Preuß, Lars Rokitta, Günter Rodekoher, Uwe Fürst, Carsten Broschwitz.

Vorne v. l.:
Thomas Wiebe, Ulrich Gödje, Christian Reitmeier, Ercan Öngel, Olaf Keusch.

Es fehlen:
Jörg Beermann, Elmar Fehsenfeld, Andreas Hittmeyer, Holger Holthus.

„Alles tanzt nach unserer Pfeife!“

Die Schiedsrichter der Sparte Fußball des TSV Eystrup

Auch in der Saison 2010/2011 waren unsere Schiedsrichter wieder Woche für Woche unermüdlich im Einsatz, um Spiele von den D-Junioren bis hin zur Altliga zu leiten.

Neben den normalen Ansetzungen durch den Kreis Nienburg bzw. den Bezirk Hannover waren sie stets bereit bei der Göbber-Sportwoche, Testspielen oder anderen Veranstaltungen zur Pfeife zu greifen. Für diesen Einsatz kann die Sparte sich bei Elmar Fehsenfeld, Siggie Fuchs, Frank & Maik Waldhecker, Christoph Krüger, der leider im Laufe der Saison wegen anderer Verpflichtungen das Schiedsrichterwesen ruhen lassen musste, sowie den ca. 20 Jugendlichen, die während der gesamten Saison die Spiele der jüngeren Jugendteams geleitet haben, nicht oft genug bedanken.

Gleiches gilt natürlich auch dafür, dass Sie immer wieder versuchen Spartenmitglieder für das Schiedsrichterwesen zu begeistern und den Jungschiedsrichtern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Durch diesen Enthusiasmus ist es ihnen auch in dieser Saison wieder gelungen, dass mit Patrick Juraschek auch wieder ein Jugendlicher erfolgreich die Schiedsrichterprüfung absolvierte. Seinen ersten großen Einsatz hatte dieser dann auch als Assistent beim Vor-

spiel der Begegnung TSV Eystrup gegen Hannover 96 im Mai diesen Jahres. Gerade dieses Erlebnis sollte ihm hoffentlich ein Anreiz gewesen sein weiter in Sachen Schiedsrichterwesen am Ball zu bleiben, um dann vielleicht in ein paar Jahren wie im Fall von Frank Waldhecker auch in den Genuss zu kommen eine Partie mit einer Profi-Mannschaft zu leiten.

Sicherlich dürfte für Frank mit der Leitung der Partie TSV Eystrup gegen Hannover 96 am 18.05.11 (seinem Geburtstag!) sicherlich ein lang gehegter Traum in Erfüllung gegangen sein.

Dies sollte allen Interessierten zeigen, dass es sich durchaus lohnt für den TSV Eystrup zur Pfeife zu greifen.



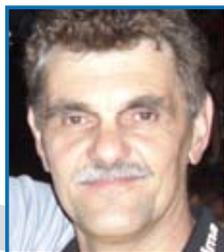
Frank Waldhecker



Maik Waldhecker



Elmar Fehsenfeld



Siggie Fuchs



Patrick Juraschek



Christoph Krüger

Die Fakten im Herrenbereich

2010/11

Entnommen www.dfbnet.org

Platz	Mannschaft	Spielt	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	ASC Herbling	18	17	0	1	111:29	81	51
2	TSV Weichold-Magden	18	14	1	3	58:27	31	43
3	SCB Langsdamm	18	12	1	5	60:32	28	37
4	SC Halbergen	18	9	1	8	45:52	-7	28
5	SC Markklee	18	8	3	7	50:44	6	27
6	TSV Lützen	18	8	3	7	46:31	5	26
7	SS Havel	18	6	0	12	39:75	-36	18
8	SS Hoyerhagen	18	5	0	13	25:62	-37	15
9	SVV Radweil	18	3	2	13	18:59	-41	11
10	SBV Buchhagen	18	2	3	13	19:63	-44	9

◀ Alt-Senioren – Kreisliga Nord

Altherren Kreisliga Nord ▶

Platz	Mannschaft	Spielt	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SV B-E Steadike	16	14	1	1	80:17	63	43
2	SG Havel	16	10	3	3	51:24	27	33
3	TSV Lützen a.o.	16	2	2	6	10:23	0	26
4	TSV Weichold-Magden	16	8	1	7	44:43	1	25
5	SC Halbergen	16	4	0	4	27:27	0	20
6	SG Wendenbrötel	16	0	2	8	11:44	-29	20
7	SG Drahtberg	16	0	1	9	30:52	-12	19
8	SV Seebornhausen-Balje	16	3	4	9	18:39	-21	13
9	SS Hoyerhagen	16	2	0	14	18:60	-42	6

◀ 1. Herren – Kreisklasse Nord

Platz	Mannschaft	Spielt	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SV G-W Klütke	26	23	1	2	94:16	78	70
2	TSV Lützen	26	21	5	0	130:23	107	66
3	FC Nordberg	26	17	2	7	107:57	50	53
4	TSV Lützen	26	16	4	6	82:41	41	51
5	SV B-E Steadike II	26	14	4	8	81:05	76	46
6	JG Opta	26	13	0	13	68:96	-28	40
7	TSV Weichold II	26	7	1	18	35:89	-54	23
8	SC Markklee II	26	6	6	14	44:58	-14	24
9	SV Döbberhausen	26	6	6	14	68:95	-27	24
10	TSV Weichold Magden	26	6	3	17	52:82	-30	24
11	TSV Havel	26	7	3	16	67:82	-15	24
12	TuS Drahtberg II	26	6	5	15	47:86	-39	23
13	SV Hoyerhagen	26	5	2	19	44:94	-50	16
14	SV Süsp-Nienburg	26	5	2	19	38:105	-67	14

2. Herren – 2. Kreisklasse Nord ▶

Platz	Mannschaft	Spielt	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	ASC Herbling II	26	20	4	2	133:43	90	62
2	SBV Buchhagen	26	17	8	1	99:33	66	59
3	TSV Lützen	26	10	3	6	156:53	103	33
4	SG Freja II	24	17	1	6	81:48	33	54
5	SG Wendenbrötel	26	10	1	15	59:46	-13	35
6	SV Hämmerhausen	26	11	2	13	51:61	-10	35
7	SV Seebornhausen-Balje II	26	10	3	13	76:57	19	33
8	SC Halbergen II	26	8	4	14	60:76	-16	28
9	FC Havel II	24	8	6	10	61:88	-27	30
10	SV Lützen	26	4	0	22	41:73	-32	14
11	SVV Radweil II	24	4	0	20	52:86	-34	12
12	FC Nordberg II	26	5	3	18	61:101	-40	18
13	SCB Langsdamm II	26	4	1	21	35:126	-91	13
14	SV G-W Klütke II	26	3	2	21	48:139	-91	11

◀ 3. Herren – 3. Kreisklasse Nord

Platz	Mannschaft	Spielt	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	FC Havel III	24	17	2	5	76:42	34	53
2	SC Markklee III	24	16	4	4	79:36	43	52
3	SBV Buchhagen III	24	15	4	5	64:31	33	49
4	SG Havel III	24	14	5	5	68:37	31	47
5	TSV Lützen III	24	14	4	6	79:35	44	46
6	SV Döbberhausen III	24	13	4	7	71:41	30	43
7	TuS Drahtberg III	24	12	0	12	67:51	16	36
8	JG Opta III	24	10	3	11	55:88	-13	33
9	FC Nordberg III	24	10	1	13	65:75	-10	31
10	TSV Weichold Magden III	24	5	4	15	47:81	-34	19
11	SV Hoyerhagen III	24	4	3	17	46:91	-45	15
12	TSV Lützen III	24	3	3	18	27:115	-88	12
13	SVV Radweil III	24	3	3	18	31:106	-75	12

Blitzlichtgewitter



Der Name ist Programm?! – Trikot der Altherren



Im Dunkeln ist gut munkeln – Gruppenbild der Altherren



*Training, Training & nochmals Training –
1. Herren im Trainingslager*



*Immer gut die FüÙe pflegen –
1. Herren im Trainingslager*



*Is cool man! –
1. Herren beim Testspiel*



*Man, hier herrscht aber viel Betrieb! –
1. Herren im Spiel gegen Wietzen 2*

Praxis für Physiotherapie Petra Wagner

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Nachbehandlung von Sportverletzungen
- Massage
- Fußpflege
- Medical Taping

Am Blanken Moor 20 a
27324 Eystrup
Telefon 0 42 54 / 26 15

www.physiotherapie-petrawagner.de

Blitzlichtgewitter



*Immer schön hoch das Bein –
1. Herren vor dem Spiel gegen Stöckse*



*Nun hört alles auf Schuller –
1. Herren und B-Junioren beim Kartenverkauf*



*Komm schon, kauf ne Karte! –
1. Herren und B-Juniorinnen beim Kartenverkauf*



*Hoch soll er leben, der Trainer –
1. Herren feiert den Aufstieg*



*1893, in den Farben blau und weiß –
1. Herren feiert den Aufstieg*



*4 Experten am Werk –
2. Herren Spielvorbereitung*

HENTZ · NATURSTEINDESIGN



04254/800141
05132/2867

WWW.HENTZ-NATURSTEINDESIGN.DE

KÜCHENARBEITSPLATTEN

WASCHTISCHE

FENSTERBÄNKE

KAMINVERKLEIDUNGEN

TREPPEN U.V.M.

Blitzlichtgewitter



Was ist los? Wollt Ihr nicht spielen? –
2. Herren beim Spiel in Langendamm



Ein Könnler bei der Arbeit –
2. Herren beim Spiel in Langendamm



So kaputt? –
2. Herren nach dem letzten Saisonspiel



Gut gestärkt, ist halb gewonnen –
3. Herren beim Frühstück vor dem Spiel



Ja, wo ist denn der Ball hin? –
3. Herren beim Turnier der SpoWeWo



Einer läuft, der Rest schaut zu? –
3. Herren beim Turnier der SpoWeWo



weber

Heizung · Lüftung · Sanitär
Solar · Pellets

www.weber-heizungsbau.com

- Reparatur
- Wartung
- Notdienst

„Zwar mit kleiner Besetzung, aber erfolgreicher!“

Die Damen und ihre Saison in der 7er Kreisklasse

Da die Damen in der Sommerpause einige Abgänge zu verzeichnen hatten, waren Sie letztlich sehr froh, dass der NFV-Kreis Nienburg zur Saison 2010/2011 erstmalig eine 7er-Spielrunde im Damenbereich angeboten hatte.

Somit stürzte sich das nun etwas dezimierte Team gemeinsam mit den Trainern Uwe Nordmann und Christian Müller in die Saisonvorbereitung. Neben der weiteren Verfeinerung der Fußballtechniken legte das Trainerduo ein besonderes Augenmerk auf das konditionelle Aufbautraining. Schließlich wollten die Damen fit in die Saison starten, um dort den ein oder anderen Sieg feiern zu können.

Dieser Plan wurde dann auch gleich im 1. Saisonspiel mit einem 3:0 gegen die Drittvertretung des SV Sebbenhausen-Balge in die Tat

umgesetzt. Die weiteren Gegner aus Lavelshlo und Linsburg erwiesen sich in den Hinspielen jedoch als etwas stärker, sodass man sich diesen geschlagen geben musste.

In den Rückspielen, die auch noch vor dem Jahreswechsel ausgetragen wurden, hatten dann die Eystruperinnen das bessere Ende für sich und revanchierten sich gegen beide Teams für die Niederlagen.

Nach der Winterpause unterstützte dann noch Hannes Kaup das Trainerduo und gemeinsam konnten noch 2 Unentschieden erlangt werden, sodass am Ende 11 Punkte für die Damen zu Buche standen.



Hinten v. l.: Sina Hittmeyer, Vanessa Schmikale, Johanna Kaup, Berivan Houra, Trainer Christian Müller & Trainer Uwe Nordmann

Mitte v. l.: Nadine Bruns, Fatma & Wisan Al-Suleiman.

Vorne v. l.: Cihan Houra, Bonny Jane Breen & Mina Grin.

Es fehlen: Brenda Lee Beckmann, Veronique Born, Lisa Dischinger, Kristina Nowack, Julia Mayer, Rebecca Leiding, Michelle Rohlf's, Sarah Schramm & Trainer Hannes Kaup.

„Und schon wieder Kreispokalsieger!“

B-Juniorinnen krönen Saison mit ihrem 2. Kreispokalsieg

Die B-Juniorinnen blickten auf eine ereignisreiche Saison mit vielen Höhen und auch ein paar Tiefen zurück. Mit großer Ungewissheit, wegen der jungen Mannschaft, starteten sie in die Saison. Doch schon nach wenigen Spielen stellte das Team fest, dass auch in diesem Jahr wieder viel möglich sein könnte. Mit einem Durchmarsch in der Qualifikationsrunde sicherte sich die Mannschaft einen Platz in der Kreisliga. Dort konnte das Team die Vizemeisterschaft erreichen, denn es musste sich im entscheidenden Spiel gegen Anemolter-Schinna 0:1 geschlagen geben. Auch die Hallenrunde versprach Erfolg, denn hier erreichten die B-Juniorinnen ungeschlagen den 2. Platz hinter Sebbenhausen, die ebenfalls ungeschlagen blieben. Die C-Juniorinnen Mannschaft erreichte trotz erheblichen Personalproblemen einen fabelhaften 3. Platz. Doch wie in der letzten Saison zeigte das Team im Pokal wieder die gewohnten Stärken. Nach

Freilos und Viertelfinale in Hoyerhagen erreichten die B-Juniorinnen das Halbfinale. Der Gegner hieß Uchte, eine Mannschaft, die man zuvor nicht besiegen konnte. Doch dieses Mal war es so weit. Mit 3:1 sicherte sich das Team erneut das Finale. Hier boten die Spielerinnen den zahlreich angereisten Eystruper Schlachtenbummlern wieder Spannung pur, denn sie setzten sich erst im 9-Meterschießen mit 8:7 gegen den SC Haßbergen durch.

Auch dieses Jahr stärkten das Team seine Gemeinschaft mit zahlreichen Aktivitäten, wie der Weihnachtsfeier, Grill- und Pizzaabenden, Crêpe-Stand auf dem Frühlingmarkt und auch wieder eine Mannschaftsfahrt. Es ging nach Weyhe, wo die gesamte Mannschaft gemeinsam ein Turnierwochenende verbrachte, jede Menge Spaß hatte und erst im Finale im 9-Meterschießen geschlagen wurde. Somit hatten die B-Juniorinnen Alles in Allem wieder eine tolle Saison.

*Zum Team gehörten:
Anna Beermann,
Elisa Braun, Frederike
Cordes, Nicole Dettmer,
Lisa Dormann, Elisabeth
Eschke, Theresa Grimmelmann,
Svenja Holthus,
Luisa Homfeld,
Kimberly Rohlfis, Karen
Schneermann, Corinna
Schneidt, Melissa
Schombier, Stefanie
Versümer, Pia Weber,
Julia Witt, Trainer Philipp
Homfeld, Trainer Ralf Röver
& Trainer Daniel Schrader.*



Die Fakten im Frauenbereich

2010/11

Entnommen www.dfbnet.org

◀ Frauen 7er – 2. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Spieler	S	U	N	Toreverh.	Differenz	Punkte
1	EV Eintracht Lützenkirchen a.V.	13	7	3	3	24 : 12	12	24
2	SV Eintracht R.	14	7	1	6	23 : 25	-2	22
3	SC Viktoria Lützenbach	13	6	1	6	40 : 24	16	19
4	ASC Mönning	6	1	1	0	11 : 4	7	10
5	TSV Lützen	13	0	0	0	11 : 26	-15	0
6	TV Teichmannsdorf Bfz	13	1	2	0	11 : 40	-29	11

B-Juniorinnen – RR Kreisliga ▶

Platz	Mannschaft	Spieler	S	U	N	Toreverh.	Differenz	Punkte
1	TSV Ammerthal-Idms	8	6	1	1	27 : 8	19	19
2	TSV Eintracht a.V.	8	4	2	2	12 : 8	4	14
3	SC Eintracht Lützenbach	8	4	0	4	12 : 11	1	12
4	SC Haselungen	8	2	1	5	10 : 24	-14	7
5	SC Uckite	8	1	2	5	9 : 23	-14	5



Blitzlichtgewitter



*Hinten sicher stehen, das ist das Wichtigste! –
Die Frauen gegen den ASC Nienburg*



*Die Lücke sehen und dann mit vollem Tempo da durch –
die Frauen gegen den ASC Nienburg*



*Bei der Abwehr ist kein vorbeikommen –
die Frauen gegen den ASC Nienburg*



*Wir sind ... ein Team –
die B-Juniorinnen schwören sich ein*



*Siegerbild mit Dame ... Ach ne, Siegerbild mit Herr –
die B-Juniorinnen*



*Man muss auch mal einfach ausflippen können –
die B-Juniorinnen*

Tel. +49 5024 / 98 00 - 0
Fax +49 5024 / 98 00 - 89

S. HEIDORN

**INDUSTRIE- & GEBÄUDE
TECHNIKEN GMBH**

Blitzlichtgewitter



*Große Anspannung beim Neunmeterschießen –
Pokalfinale der B-Juniorinnen*



*Drin oder nicht drin, das ist hier die Frage? –
Pokalfinale der B-Juniorinnen*



*Jaaaa, geschafft! Kreispokalsieger 2010/2011 –
Pokalfinale der B-Juniorinnen*



*Den Gang zur Siegerehrung tritt man als Sieger gerne an –
Pokalfinale der B-Juniorinnen*



*Freude pur vor der Pokalübergabe –
Pokalfinale der B-Juniorinnen*



*Da ist das Ding, schon wieder Pokalsieger! –
Pokalfinale der B-Juniorinnen*

Richter und Wardenburg Allianz 

Bei den Drei Pfählen 61, 28205 Bremen

Telefon 04 21.44 00 34

„H96 vereint“

Wie bereits im Grußwort des Spartenleiters Jürgen Dieckhoff erwähnt schätzt sich die Sparte Fußball des TSV Eystrup, aber auch die Grund- und Hauptschule Eystrup sehr glücklich, dass man in den elitären Kreis des Projektes „96-VEREINT“ aufgenommen wurde.

Man erhofft sich dadurch die bereits im Februar 2010 erstellte „Konzeption Jugendfußball“ (Als Download erhältlich unter www.tsveystrup-fussball.de/konzepte-downloads) noch weiter mit Leben füllen zu können und dadurch unseren Jugendspielerinnen und Jugendspielern, aber auch unseren Jugendtrainerinnen und Jugendtrainern, eine bessere Möglichkeit bieten zu können, Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten zu verbessern.

Aus diesem Grund werden die Sparte Fußball und die Grund- und Hauptschule Eystrup alles daran setzen ein möglichst produktiver Partner in dieser Partnerschaft zu sein. Für diejenigen, die sich näher über das Projekt „96-VEREINT“ informieren möchten, haben wir im Folgenden die Inhalte und Ziele des Projekts „96-Vereint“ angeführt. (Inhalte entstammen der Homepage von Hannover 96: <http://www.hannover96.de/CDA/96sozial/96vereint.html> (11.04.11))

Hintergrund

Im Rahmen der 96-Fußballschule sowie vieler anderer Aktionen wird der Kontakt zu Jugendvereinen aus der Region gepflegt. Diese Zusammenarbeit soll durch das Projekt intensiviert werden. Nach der Etablierung des Jugendprojekts „96 macht Schule“ ist die Initiierung eines weiteren Partnerschaftsprogramms mit hiesigen Jugendmannschaften ein weiterer Schritt, um die Verankerung von Hannover 96 in der Region zu symbolisieren.

Ziele des Projekts

Das Projekt „96-VEREINT“ verfolgt mehrere nachhaltige Ziele:

- Förderung der Jugendmannschaften von Fußballvereinen im Umkreis Hannover
- Vermittlung von Fachwissen an Jugendtrainer der Partnervereine
- Vernetzung von Schule und Verein
- Begeisterung für Bewegung, Fußball und Hannover 96
- Partnerschaftsinhalte
- Trainerfortbildungen bei Hannover 96
- Teilnahme am Wettbewerb „Einlaufen mit den Stars“
- Kontaktvermittlung zu Kooperationspartnern wie NFV, Suchtexperten, Fanprojekt Hannover, Experten zu den Themen Rassismus und Diskriminierung
- Willkommenspaket mit Partnerschaftsplatte, 96-Trikot und Mannschaftsposter für die 96-Fanecke im Clubheim
- vergünstigter Eintritt für die Jugendabteilungen für Heimspiele von Hannover 96

Nachhaltigkeitsprinzip

Um die Nachhaltigkeit des Projekts zu gewährleisten, sollen die Vereine in regelmäßigen Abständen Nachweise folgender Säulen und somit der Qualität ihrer Jugendarbeit dokumentieren:

- Teilnahme an Trainer-Qualifizierungsmaßnahmen durch den NFV und/oder Hannover 96
- Vernetzung von Verein und Schule (Fußball-AG´s in Schulen, gemeinsame Fußballturniere)
- Kooperation im Rahmen der 96-Fußballschule (Austragungsort der Fußballschulen-Camps)“

„Steter Wechsel auf und neben dem Platz!“

A-Junioren erleben eine turbulente Saison

Das Team wurde bis zum Herbst von Andreas Behrens begleitet, ehe Markus Beck die Truppe bis zur Winterpause übernahm. Zunächst wurde eine Qualifikation von den 19 gemeldeten A-Junioren-Teams in 2 Staffeln ausgetragen. Die Eystruper sammelten mit 4 Siegen aus 8 Spielen 12 Punkte und schafften nur wegen des Torverhältnisses nicht die Kreisliga. Im Laufe des Herbst veränderte sich dann auch die angespannte Personalsituation des Teams, das bis dato auf die Unterstützung der B-Junioren angewiesen war, als im Winter mehrere Spieler aus der unmittelbaren Umgebung zu uns dazu stießen, als Neuzugang oder auch als Gastspieler. Zur Wintersaison musste dann auch Markus Beck sein Amt aus privaten Gründen zur Verfügung stellen und Christoph Kaup übernahm bis zum Saisonende und führte ein Team zum 8. Platz bei der Hallenkreismeisterschaft. Ab Februar zog es die Jungs wieder nach draußen, wo am Ende der

Saison ein Mittelfeldplatz mit Rang 5 zu Buche stand. Der eine oder andere Punkt wäre durchaus noch drin gewesen, aber so ist das im Fußball manchmal, man kann nicht immer „fette Jahre“ haben. Zum Ende zählten sich beachtliche 21 spielberechtigte A-Junioren zum Team. Dennoch war es nicht immer zu vermeiden, die sportlichen Ansprüche niedrig stapeln zu müssen, da weiterhin viele personelle Ausfälle zu Papier standen. Peter Kruse, Dietmar Sabelfeld und Jannis Beermann wurden bereits fest im Seniorenbereich eingesetzt. Viele weitere Spieler standen im Frühjahr vor ihren beruflichen und schulischen Prüfungen und fielen deshalb aus. Die A-Junioren beenden das Jahr mit einer Reise nach Grömitz (Ostsee) in den Sommerferien. Das gesamte Team grüßt auf diesem Weg alle Unterstützer, Freunde und Wegbegleiter, die ihnen in der Saison zur Stange hielten.



Zum Team gehörten:
Ehler Alhusen, Mats-Ole Braun, Timo Dedlow, Ercan Direk, Miskin Direk, David Dischinger, Rene Hanuschek, Can Hendawi, Lucas Homfeld, Tobias Kather, Lennard Kreutzfeldt, Niklas Meyer, Emre Öngel, Fabian Rolf, Mirko Sander, Jan-Frederik Schultz, Sebastian Spelzhaus, Dennis Wilhelm, Jannis Beermann, Peter Kruse, Dietmar Sabelfeld & Trainer Christoph Kaup.

„Ganz knapp am großen Triumph vorbei!“

B-Junioren erreichen Platz 3 in der Liga und standen im Pokalfinale

Zunächst trugen die 18 Spieler der B-Junioren eine Qualifikation von den 14 gemeldeten B-Junioren-Teams in 2 Staffeln aus. Nur die ersten 4 sollten in der Kreisliga startberechtigt sein. Mit nur einer einzigen Niederlage erreichten die Eystruper Rang 2 und spielten ab Herbst in der Kreisliga. Während der Sporthallenzeit stellten unsere B-Junioren mit 3! Hallenmannschaften nicht nur das größte Teilnehmerfeld, sondern erreichte mit einem Team den 4. Platz bei der Endrunde.

Ab Februar zog es die Jungs wieder nach draußen, wo am Ende der Saison ein erfolgreicher dritter Tabellenplatz zu Buche stand. Außerdem siegte das Team in der Fair-Play-Wertung mit lediglich 5 gelben Karten in 20 Meisterschaftsspielen und wird dafür beim Kreisjugendtag ausgezeichnet. Als weiteren Höhepunkt er-

spielte sich die Kaup-Truppe die Teilnahme am Kreispokalfinale, das nach einem torreichen Spiel knapp mit 4:5 verloren ging.

Neben dem Platz waren die Spieler aber auch noch das ganze Jahr aktiv. So zeigten sie sich in über 150 ehrenamtlichen Einsätzen von einer sehr engagierten Seite. Ihre Einsatzgebiete umfassten die Schiedsrichterrolle bei den jüngeren TSV-Teams, Jugendbetreuer, „Team Halle“, Sportplatzinstandhaltung, Schirmherren des VYP-Turnieres der Volksbank, Ordner beim 96-Spiel und unterstützten das Schulfest der GHS Eystrup mit einem Menschenkicker. Somit haben Sie sich auch die 7tägige Mannschaftsfahrt nach Grömitz redlich verdient. Das gesamte Team bedankt sich bei all ihren Unterstützern, Freunden und Wegbegleitern für die tolle Zeit und vielen Erfolge.

*Zum Team gehörten:
Arne Bartels, Lennart
Güsen, Marcel Hemmer,
Patrik Juraschek, Pascal
Kamara, Kristof Kamer-
mann, Albert Kasakowski,
Willi Kastrubin, Rene
Konarski, Christoph Krüger,
Maksim Lind, Marc Schäffer,
Stephan Schlachter, Enrico
Schombier, Florian Schüne-
mann, Andreas Sidor,
Damian Steinborn, Manuel
Willenbrock, Johan Wilms &
Trainer Christoph Kaup.*



„Hoffnung auf bessere Zeiten“

Die C-Junioren und ihre Saison 2010/2011

Bereits vor der Saison 2010/2011 war klar, dass diese Spielserie für die C-Junioren sicherlich nicht einfach werden würde, da dem neuen Trainer Mark Weiß nur 11 Spieler zur Verfügung standen. Dennoch war man gewillt mit Hilfe der Unterstützung der spielberechtigten B-Junioren diese Saison zu bestreiten.

Zunächst ging es für das Team in der Herbstserie darum sich in der sog. Spielrunde CJ-Quali-Nord durch Achtungserfolge eine passable Ausgangslage für die Staffeleinteilung der Frühjahrsrunde zu erlangen. Doch speziell durch die äußerst angespannte Personalsituation gestaltete sich dies, trotz der Unterstützung der spielberechtigten B-Juniorinnen, als sehr schwierig und das Team musste einige herbe Niederlagen einstecken. Dennoch gab ein Großteil der Spieler nicht auf und nahm regelmäßig an den Trainingseinheiten und Punktspielen teil. Somit konnte das Team immerhin mit dem 3:0-Sieg gegen die Zweitvertretung gegen SBV Erichshagen 2 einen Sieg in der Herbstserie feiern.

Anschließend mussten sich die Spieler jedoch wieder auf einen anderen Trainer einstellen, da Mark Weiß aus beruflichen Gründen sein Amt zur Verfügung stellen musste und durch Ralf Röver, der zu dem Zeitpunkt sein FSJ im TSV Eystrup absolvierte, ersetzt wurde.

Mit neuem Schwung ging es dann in die Frühjahrsrunde, da sich die Mannschaft erhoffte nun auf Gegner der gleichen Spielstärke zu treffen. Und gleich im ersten Saisonspiel nach der Winterpause konnte das Team einen 4:2-Sieg gegen den SC Uchte feiern. Die anschließende 4:9-Niederlage gegen die JSG Düdinghausen fiel auch deshalb nicht groß ins

Gewicht, da das Team mit dem 3:1-Sieg gegen die JSG Wietzen im folgenden Spiel gleich einen Dreier nachlegte.

Im weiteren Verlauf der Saison machte sich jedoch wieder die äußerst dünne Personaldecke bemerkbar, so dass z. B. das Spiel gegen den SC Uchte mangels Spielermaterial abgesagt werden musste. Außerdem trugen die anschließend recht hohen Niederlagen gegen den Landesberger SV und die JSG Langendamm dazu bei, dass der Ein oder Andere etwas die Motivation verlor und hoffte, dass diese Saison schnellstmöglich ihr Ende findet.

Dennoch gaben die Spieler, die noch zur Stange hielten, alles, um zumindest mit einem Sieg im letzten Spiel gegen die JSG Wietzen die Saison 2010/2011 abschließen zu können. Leider verloren sie dieses Spiel, trotz eines aufopferungsvollen Kampfes aller Beteiligten äußerst knapp, so dass das Team in der Endabrechnung mit 2 Siegen nur der vorletzte Platz in ihrer Staffel blieb.

Somit hoffen Spieler nach dem Verlauf der vergangenen Saison, dass es in der kommenden Spielserie wieder aufwärts geht und wieder mehr Siege gefeiert werden können.

„20 Spieler + 2 Trainer =

1 Team!“

D-Junioren wachsen im Laufe der Saison zu einem Team

Die D-Junioren starteten mit 20 Spielern in die neue Saison, wobei die Herausforderung war, die jüngeren Spieler an das „Großfeld“ zu gewöhnen. Die Hinrunde wurde als Qualifikationsrunde mit sechs Mannschaften gespielt, wobei die beiden erstplatzierten Mannschaften zur Rückrunde in der Kreisliga und alle weiteren Teams in den verschiedenen Kreisklassen starten sollten.

Nach einem durchwachsenen Saisonstart in dem man den „Jüngeren“ anmerkte, dass es etwas anderes ist auf einem Großfeld zu spielen, hat sich die Mannschaft stetig gesteigert. Dies zeigte sich am Ende der Hinrunde, als das Team dem unangefochtenen Tabellenführer SV BE Steimbke in einem denkwürdigen Spiel als einziges Team ein Unentschieden abtrotzen konnte. Letztlich führte dies zu einem guten 3. Platz und die Qualifikation für die zweithöchste Spielklasse im Kreis.

Nach einem langen Winter ging es dann im März endlich wieder raus. Leider konnten wir die sehr gute Form zum Ende der Rückrunde nicht ganz über den Winter retten und wurden durch das ein oder andere unnötig verlorene Spiel nur Vierter.

Aber ein Glück gibt es ja noch den Pokalwettbewerb!!! Dort haben sich die Jungs in einen wahren Rausch gespielt und sind bis ins Halbfinale vorgedrungen, ehe sie am SV Husum knapp scheiterten.

Alles in allem also eine sehr gute Saison. Die Jungs sind zu einer tollen Mannschaft zusammengewachsen und werden im nächsten Jahr mit dem Großteil der Mannschaft in der C-Jugend neu angreifen.

Zu guter Letzt bedanken wir uns bei den Eltern, Freunden, Fans und Allen die uns in irgendeiner Form unterstützt haben.

*Zum Team gehörten:
Richard Becker, Finn Braun,
Sang Dang, Daniel Franz,
Malte Friedrichs, Alex
Gerhards, Jörn Giesen,
Hozan Houra, Max Klaus,
Rene Laupichler, Ricardo
Lorens, Marvin Lührs,
Fabian Neujahr, Tewes
Osterholz, Noah Repp, Eric
Rokitta, Giuseppe Romito,
Tom Schneidt, Anton Sidor,
Felix Weber, Trainer
Detlev Braun & Trainer
Oliver Neujahr.*



„Wir eilen gemeinsam von Erfolg zu Erfolg!“

E-U11-Junioren absolvieren erfolgreiche Saison

In der Qualifikationsrunde im Herbst hat die Mannschaft den 2. Platz mit 78:11 Toren belegt. Die jeweils zweitplatzierten Mannschaften sollten im November 2010 ein Turnier zur Ermittlung der Mannschaften für die Kreisliga durchführen. Wir hätten dort durchaus eine gute Chance zur Qualifikation gehabt, haben jedoch wegen des schlechten Wetters und der im Vordergrund stehenden Gesundheit der Spieler an der Teilnahme verzichtet. Hierzu hat sich auf Grund unserer Absage noch eine weitere Mannschaft entschlossen, so dass keine Aufstiegsrunde gespielt werden musste. Auch die Hallenserie war äußerst erfolgreich. Die Mannschaft ist bis in das Halbfinale der Kreismeisterschaften gelangt, wo sie als 4. knapp das Finale der letzten 6 Teams verpasste.

In der Frühjahrsrunde 2011 lief es ebenfalls hervorragend. Es wurden alle Spiele ohne Punktverlust durchgeführt und die Tabelle mit 31:9 Toren souverän angeführt. Im Kreispokal musste sich das Team erst im Halbfinale dem besten E-Jugend-Team des Kreises (SV BE Steimbke) geschlagen geben.

Außerdem hat das Team am Sparkassencup teilgenommen und sich mit 8:0 Toren für die nächste Runde in Bückeburg qualifiziert. Dort als eine von acht Mannschaften den Kreis Nienburg vertreten.

Diese äußerst erfolgreiche Saison werden wir Anfang Juli mit einem Turnier und einem Zeltlager beim SV Hoyerhagen alle zusammen gemeinsam ausklingen lassen.



Zum Team gehörten:
Jost Cordes, Huy Dang,
Christoph Diers,
Jan-Philipp Diers,
Renad Direk,
Jonas Hüser,
Daniele Romito,
Maximilian Rother,
Felix Wachtel,
Betreuerin Kerstin Kraft &
Trainer Heiko Diers.

„Hinter der weißen Linie der E-U10!“

Die Spielermütter berichten über den Staffelleister

Ende der Saison 2010/11 nahmen wir unsere Jungs als Staffelleister mit nach Haus. Dies schafften Sie in ganz beeindruckender Art und Weise, da sie jedes ihrer 10 Spiele in der 1. Kreisklasse gewannen. Aber was glaubt Ihr wohl, was wir bis dahin alles erlebt haben? Unendlich viele blaue Flecken, emotionale Mütter, jubelnde Kinder, laut brüllende Trainer, vor allem aber, eine ganz tolle Truppe.

Unzählige Kilometer bis zum Sieg. Von Marklohe nach Hassel, wieder Richtung Erichshagen und zurück. Aber es hat sich gelohnt. Für

Alle war das gemeinsame Abschlussgrillen ein Highlight, das unsere Trainer Jens und Lars wieder toll organisiert hatten.

Nun unser Fazit: „... wir, die Mütter der U10, die, die immer hinter der weißen Linie stehen, mitfiebern, frieren (weil auf'm Sportplatz ist es immer 5 Grad kälter) finden unsere Jungs klasse und wünschen für die nächste Saison „gut Schuss“ und viele, viele Tore!“

Jens und Lars werden nach dieser Saison ihre Trainerverträge nicht verlängern und hoffen auf Angebote aus Gladbach bzw. Hamburg.-)

Vielen Dank TSV!

Zum Team gehörten:
Barne Achmus,
Joost Bischoff,
Jaap-Grein Cordes,
Benjamin Görler,
Jonas Litauer,
Bennett Lührs,
Marius Marz, Sven Rokitta,
Liam Sander-Fahrenholz,
Tim Schumacher, Simon
Steinborn,
Till Westermann,
Trainer Jens Lührs &
Trainer Lars Rokitta.



„Wir gehören zu den TOP-Ten im Kreis!“

F-U9-Junioren schließen Kreisliga-Saison mit Platz 2 ab

Die F-U9-Junioren starteten zu Beginn der Saison 2010/2010 mit einem gut besetzten Kader erfolgreich in die Qualifikationsrunde. So kam es nicht von ungefähr, dass das Team diese Qualifikationsrunde zur Winterpause souverän als Gruppenerster vor den Teams des SV Duddenhausen und des TSV Wechold-Magelsen beendete und sich für die Kreisliga im Frühjahr qualifizierte. Hier machte das Team gleich weiter, wo es im Winter aufgehört hatte. Zwar hatte die Mannschaft in der Kreisliga einige spannende Partien, vor allem gegen den SC Haßbergen und den SCB Langendamm zu überstehen, aber sie schlug sich richtig wacker. Somit konnte das Team dann auch am Ende die

Kreisligasaison mit einem erfolgreichen 2. Platz hinter der überlegenen Mannschaft des SBV Erichshagen abschließen. Im Kreispokal konnte die Mannschaft dieses Jahr leider keine Akzente setzen, aber angesichts der tollen Platzierung in der Kreisliga fällt dies gar nicht so sehr ins Gewicht. Ein besonderer Höhepunkt der Saison war für die 12 Spieler sicherlich das Gastspiel von Hannover 96 in Eystrup, bei dem die Kinder mit den Profis zusammen auflaufen durften. Trainer und Spieler freuen sich schon jetzt auf die kommende Saison 2011/2012 und die neuen Herausforderungen, die der E-Junioren-Bereich mit sich bringt.



Zum Team gehörten:
Moritz Alhusen,
Thies Bergmann-Kramer,
Lasse Born, Hien Dang,
Lennart Hogrefe,
Heiwan Houra, Clemens
Hüser, David Leifridt,
Matthias Löwen,
Lukas Meyer, Philip Moor,
Linus Neujahr, Tim Peters,
Elias Scholenberger,
Diana Schwabe, Trainer
Frank-Bergmann-Kramer &
Trainer Christian Born.

„Kreismeister + Vizepokalsieger – einfach Spitze!“

F-U8-Junioren werden bestes F-U8-Team im Kreis Nienburg

Die F-U8-Junioren wurden in der Herbstrunde zunächst in eine 9er-Staffel eingeteilt, wobei alle Mannschaften nur 1x gegeneinander antreten mussten. Anschließend sollten sich die besten Teams für die Kreisliga im Frühjahr qualifizieren und da wollte die Mannschaft nach der äußerst erfolgreichen Saison 2009/2010 auch hin. Und wie schon im letzten Jahr landete das Team einen Sieg nach dem anderen. Lediglich der TuS Steyerberg erwies sich als etwas stärker, aber dahinter sicherten sich die Eystruper den 2. Platz und waren dadurch startberechtigt für die Kreisliga. Und während der Hallenrunde machte die Mannschaft gleich weiter und belegte einen hervorragenden 4. Platz.

Als es dann im Frühjahr in der Kreisliga gegen die besten Teams des Kreises Nienburg in dieser Altersklasse ging, legten die Eystruper nochmals einen drauf. Die ersten Spiele wurden zunächst souverän gewonnen und als dann auch noch der bisherige Angstgegner aus Steyerberg besiegt

werden konnte, gab es für die Mannschaft kein Halten mehr. Sie spielten während der weiteren Kreisliga-Saison derart beeindruckend, dass sie sich selbst eine Niederlage und ein Unentschieden leisten konnten und trotzdem bereits einen Spieltag vor Schluss die Kreismeisterschaft bejubeln konnten. Dem Anlass gebührend wurden dann auch die obligatorischen Meistershirts an die Spielerinnen und Spieler verteilt. Somit fiel es auch nicht sonderlich ins Gewicht, dass man im Pokalfinale gegen den TSV Anemolter-Schinna das Nachsehen hatte, denn die Saison war auch so sehr erfolgreich.

Letztlich möchte sich das Trainerteam ausdrücklich bei den Eltern für deren Unterstützung und das tolle Gemeinschaftsgefühl bedanken. Sie begleiteten zahlreich die Kids, feuerten sie lautstark an, haben die Trikots gewaschen, Süßigkeiten für die Kids nach dem Spiel in den Koffer gelegt, die Trinkflasche zum Spiel aufgefüllt und geholfen wo es erforderlich war.



*Zum Team gehörten:
Janne Ahoff, Maarten
Bischof, Felix Gerke,
Tobias Gerlach, Matthis
Hambrock, Kilian Kahl,
Lucas Köhnmann, Timo
Precht, Jalte Röpe,
Liska Röpe, Chris Stern,
Trainer Arne Nitsch, Trainer
Olaf Nitsch & Trainer
Stephan Schlachter.*

„Wir haben jede Menge Spaß am Fußball!“

G-Junioren trainieren eifrig und mit viel Spaß für Turniere

Die G-Junioren verfügen derzeit über 17 Spieler und 2 Spielerinnen, wobei immer 10 – 15 regelmäßig am Training teilnehmen.

Die Trainer Martin Homfeld und Theresa Grimmelmann freut es bei diesen Einheiten sehr, dass alle mit viel Spaß dem Ball hinterher jagen und sich dadurch ständig verbessern.

Dies zeigte sich auch bei den zwei Turnieren, an denen das Team teilgenommen hat, da es nicht am offiziellen Punktspielbetrieb teilnimmt. Zwar konnte die Mannschaft dort nicht den Turniersieg feiern, sondern jeweils den 4. Platz belegen, aber das tat der Begeisterung für den

Fußballsport bei den kleinsten Spartenmitgliedern keinen Abbruch. Vielmehr wurde eifrig im Training gearbeitet, damit bei den noch anstehenden Turnieren in Eystrup und Hassel vielleicht noch der ein oder andere Erfolg gefeiert werden kann.

Auch Abseits des Platzes unternimmt das Team einiges, um den Zusammenhalt untereinander zu stärken. So wurde z. B. die Hallensaison nach dem letzten Hallentraining mit Getränken und Knabbereien in gemütlicher Runde beschlossen. Zusätzlich ist dann noch eine Abschlussfeier zum Ende der Feldserie geplant.



Zum Team gehörten:
Mart Bergmann-Kramer,
Kurt Louis Brendel,
Aslan Coskun,
Luca Ehlermann,
Jan Luca Grimmelmann,
Till Grimmelmann,
Ilyas Karazüm,
Elias Köhnmann,
Ida Kraft,
Jakob Kraft,
Mattes Lehmeier,
Maria Penner,
Michael Penner,
Leandro Rohlfs,
Marlon Sander-Fahrenholz,
Alex Stranski,
Maximilian Strobusch,
Gordon Wedemeier,
Trainer Martin Homfeld &
Trainerin Theresa Grimmelmann.

Die Fakten im Juniorenbereich

2010/11

Entnommen www.dfbnet.org

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverk.	Differenz	Punkte
1	JSG Heusen	12	10	0	2	39:13	46	30
2	ASC Henning	12	9	0	3	57:22	35	27
3	SBV Erlichagen	12	9	1	3	41:23	18	25
4	SC Uchte	12	6	0	6	39:58	-11	18
5	TSV Eustrup	12	5	3	4	47:34	8	14
6	SC Leeksbüh	12	2	0	10	13:67	-54	6
7	JSG Peitzgerf	12	1	0	11	10:52	-44	3

◀ A-Jugend – Kreisklasse

B-Jugend – Kreisliga ▶

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverk.	Differenz	Punkte
1	SBV Erlichagen	14	11	3	0	91:18	73	36
2	JSG Löttemo	14	11	1	2	72:14	58	34
3	TSV Eustrup	14	8	3	3	52:40	12	29
4	JSG Belling	14	8	3	3	47:24	-17	27
5	JSG Markize	14	6	1	7	47:46	1	19
6	JSG Weichold Magdalen	14	4	0	10	29:76	-47	12
7	JSG Wietzen	14	2	1	11	30:51	-21	7
8	JSG Schamerion	14	0	0	14	6:115	-109	0

◀ C-Jugend – 2. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverk.	Differenz	Punkte
1	JSG Langendamm	10	9	0	1	60:6	54	27
2	Landsberger IV e.V. 1914 e.V.	10	7	0	3	50:14	36	21
3	JSG Göttinghausen Dellingh	10	6	1	3	41:20	21	19
4	SC Uchte	10	4	1	5	36:47	-11	13
5	TSV Eustrup	10	3	3	4	26:30	-4	9
6	JSG Wietzen	10	1	0	9	14:49	-35	3

D-Jugend – RR 1. Kreisklasse ▶

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverk.	Differenz	Punkte
1	ASC Henning	0	5	2	1	27:12	15	17
2	SC Uchte	0	5	2	1	26:14	12	17
3	SBV Erlichagen	0	4	1	1	27:09	7	13
4	TSV Eustrup	0	3	3	0	23:19	4	9
5	JSG Weicholdhausen-Hoynghausen	0	0	0	0	6:44	-38	0



Die Fakten im Juniorenbereich

2010/11

Entnommen www.dfbnet.org

◀ E-U11-Jugend – RR 1. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TSV Sprockhöfen	10	9	0	1	69:20	49	27
2	TSV Duddehofen	10	7	1	2	43:20	23	22
3	TSV Lössen	10	5	0	5	24:26	-2	15
4	SBV Ernschagen	10	4	1	5	19:44	-13	13
5	ASC Nierberg B	10	2	0	8	18:51	-13	6
6	SC Langerborn	10	1	1	8	13:43	-19	4

E-U10-Jugend – RR 1. Kreisklasse ▶

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TSV Sprockhöfen	9	8	0	1	42:9	33	24
2	SC Merkte-63 B	9	3	2	4	19:25	-6	11
3	TSV Hasel	9	3	1	5	20:29	-9	10
4	SBV Ernschagen B	9	1	1	7	11:56	-45	4

◀ F-U9-Jugend – RR Kreisliga

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SBV Ernschagen	10	8	1	1	68:14	54	25
2	TSV Sprockhöfen	10	6	0	4	45:22	23	18
3	SC Hasbergen	10	5	3	2	39:32	7	18
4	SC Langerborn	10	5	2	3	44:30	14	17
5	TSV Hasel	10	1	1	8	10:33	-23	4
6	SG Limburg	10	1	0	9	15:69	-54	3

F-U8-Jugend – RR Kreisliga ▶

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TSV Sprockhöfen	10	8	0	2	42:14	28	24
2	TuS Steyerberg B	10	8	0	2	46:10	36	24
3	TSV Anemoller-Schöna B	10	6	1	3	39:23	16	19
4	SC Langerborn B	10	3	2	5	24:22	2	11
5	SC Hasbergen B	10	2	0	8	12:60	-48	6
6	TSV Hasel B	10	1	0	9	6:37	-31	3



Blitzlichtgewitter



Immer schön lächeln – Gruppenbild der B-Juniores



So knapp wars! – Christoph und Heiko im Fachgespräch



Was seine Spieler können, kann der Coach schon lange – Christoph mal als Schiedsrichter



Kann man es an den Gesichtern ablesen, wer gewonnen hat?



Ein schöner Rücken kann auch entzücken. Besonders in MEISTERSHIRTS!



So ist es richtig: Erstmal ordentlich stärken



Leman GmbH & Co. KG

Senf- und Essigfabrik

Alexanderweg 75, 27324 Eystrup, Tel.: 04254 / 601

Blitzlichtgewitter



Das etwas andere Teamfoto der E-U10-Junioren



Der Ball ist immer im Mittelpunkt



Arne hütet die Rasselbande ...



... dann können die Eltern ja ordentlich klönen



Heute werden mal die Eltern chauffiert



Was hilft bei Eiseskälte? Gute Laune!

Taxi

Tag + Nacht

Rohlfs

27324 Hämelhausen · Dorfstraße 20a

04254
8594

- ✓ **Taxiruf**
- ✓ **Krankenfahrten**
- ✓ **Dialysefahrten**
- ✓ **Rollstuhlfahrten**
- ✓ **Fernfahrten**
- ✓ **Schülertransporte**
- ✓ **Kurierdienste**

Blitzlichtgewitter



*Was passiert denn hier?
Das Spiel der Plumps-Sack-geht-um?*



*Mit einer Medaille um den Hals, lässt es sich noch
besser feiern*



*So sehen Fußball-Helden aus: Abgekämpft, durchnässt,
aber dennoch glücklich*



Kurze Trinkpause und dann geht es weiter



*Euer Team scheint wohl nicht verloren haben, oder?
Olaf, Stephan und Arne*



*Aber beim Jubeln könnt Ihr Euch von Eurem Team noch 'ne
Scheibe abschneiden!*

Die Fleischerei

Der Partyservice

Runge

Hauptstr. 21 . 27324 Eystrup

Tel. 04254/8410

Blitzlichtgewitter



*Letzte Einstimmung vor dem Spiel –
Pokalfinale der F-U8-Junioren*



Und ab durch die Mitte – Pokalfinale der F-U8-Junioren



*Wieso denn so grimmig? Ein 2. Platz ist doch eine tolle
Leistung – Pokalfinale der F-U8-Junioren*



*Hochbetrieb im Eystruper Strafraum –
Pokalfinale der B-Junioren*



*Aber auch im Markloher Strafraum geht es drunter und
drüber – Pokalfinale der B-Junioren*



*Wie, schon kaputt oder was ist da los? –
Pokalfinale der B-Junioren*



Türe-Öngel Immobilien GmbH

Auf dem Rottlande 22
Tel. 04254-802880

27324 Eystrup
Fax 04254-802881

www.tuere-oengel-bau.de

„Eystruper netzen 3x ein – aber verlieren 1:17!“

Bericht zum Spiel TSV Eystrup gegen Hannover 96

Am Mittwoch, den 18.05.11 war er endlich gekommen, der Tag, dem ganz Eystrup entgegen gefiebert hatte. Monatelang hatte sich die Sparte Fußball akribisch auf dieses Großereignis vorbereitet: Sponsoren wurden gewonnen, Karten an den Mann oder die Frau gebracht, eine Stadionzeitung erstellt, Genehmigungen eingeholt, Parkmöglichkeiten geschaffen, Verpflegungsstände errichtet, das Spielfeld neu eingemessen und, und, und! Die Profis von Hannover 96 sollten sich schließlich wohl fühlen, so dass sie gerne wieder nach Eystrup zurückkehren.

Bereits am Tag vor dem Spiel wuselte eine Vielzahl von emsigen Helfern über die Eystruper Sportanlage, um ja nicht in Zeitverzug zu kommen: Die Verpflegungsstände wurden angeliefert, aufgebaut, angeschlossen und bestückt, Stromkabel wurden kilometerweise über den ganzen Platz verteilt, die notwendigen Parkmöglichkeiten wurden abgesteckt und das Spielfeld wurde bundesligareif hergerichtet.

Das eigentliche Event begann zunächst mit dem Vorspiel zwischen dem TuS Drakenburg und dem SC Haßbergen, das die Drakenburger nach einer Spielzeit von 60 Minuten knapp mit 2:1 für sich entscheiden konnten. Die verkürzte Spielzeit im Vorspiel wurde festgelegt, damit rechtzeitig um 19:00 Uhr, angeführt vom Schiedsrichter-Gespann Frank Waldhecker, Maik Waldhecker und Siggj Fuchs, und begleitet durch die FU9- und FU8-Junioren, die Akteure des Hauptspiels den Platz betreten konnten.

Vom Anstoß an führten die Profis von 96 einen wahren Sturm auf das Gehäuse vom TSV, aber fanden ihren Meister in Torwart Sascha Gohde und der sattelfesten Eystruper Defensivabteilung. Doch dann zappelte das runde Leder plötzlich im Netz. Dies aber nicht bei den Eystrupern sondern bei den Hannoveranern. Der Jubel bei den 2.500 Zuschauern war groß, doch leider wurde der Treffer wegen einer Abseitsstellung des Schützen Tuna Dogru nicht anerkannt. Davon wachgerüttelt erhöhten die 96er nochmals den Druck und gingen in der 23. Minute durch Mikael Forssell ihrerseits mit 1:0 in Führung. Doch nach dem 2:0, ebenfalls durch Forssell, fasste sich Tolga Lambrich ein Herz, drosch die Pille in die 96er-Maschen und erzielte den lautstark jubelnden 1:2-Anschlusstreffer.

Damit hatten die Eystruper schon mehr erreicht, als ihnen manch ein Zuschauer vor der Partie zugemutet hätte. Da fiel es dann auch nicht weiter ins Gewicht, dass die Hannoveraner mit zunehmender Spieldauer ihre Führung stetig erhöhten. Ganz im Gegenteil. Der Eystruper Libero Sven Schramm dachte sich gegen Ende des Spiels, dass er wohl nie wieder so einfach ein Tor für Hannover 96 erzielen würde und fälschte eine Hereingabe unhaltbar in die eigenen Maschen. Doch anstelle ihren Kapitän dafür zu rügen, nahmen es die Spieler mit Humor und feierten das Eigentor mit einer Jubeltraube.

Zwar brachten die 96er mit ihrem 17:1-Sieg den Eystrupern die einzige Niederlage in der

Blitzlichtgewitter



Empfangs-Gasse für die 96-Profis



Konstantin Rausch betritt die Eystruper Sportanlage



*Experten unterhalten sich:
Broschwitz, Dieckhoff, Rokitta, Slomka*



*Die Einlauf-Kids der F-U9-Junioren verlassen
freudestrahlend das Feld*



Gleiches tun auch die Einlauf Kids der F-U8-Junioren



Stellt Tariq da etwa seinem Mitspieler Tuna ein Bein?

Saison 2010/2011 bei, aber dies war mehr als nebensächlich. Vielmehr überwog die Freude bei allen 21 eingesetzten Eystruper Spielern, dem Trainerteam, den Helfern und natürlich den Zuschauern an diesem tollen Event teilgenommen zu haben. Die Sparte Fußball möch-

te sich auf diesem Wege noch ganz herzlich bei allen Helfern und Sponsoren, die dieses einzigartige Event ermöglicht haben, bedanken.

Blitzlichtgewitter



Sascha stemmt sich mit vollem Körpereinsatz gegen die drohende Niederlage



*Und gleich ist das Ding im Netz!
Tolga erzielt den Anschlusstreffer zum 1:2*



Normalerweise spielt man doch Fußball im Stehen, oder?



*Der Eggimann kann gleich mit mehreren Bällen umgehen
oder ist es doch nur einer?*



Schrader mal ganz anders, nämlich am Boden!



Was ist los Jungs? Wartet Ihr auf Eure Autoframmjäger?

**Die Sparte möchte sich ganz herzlich bei allen,
die dieses tolle Spiel ermöglichen haben,
*bedanken!***

Weitere Bilder gibt es auf www.tsveystrup-fussball.de zu sehen!

„Zwar etwas feucht, aber dennoch viel Spaß gehabt!“

Bericht zur Gögber-Sportwoche 2011

Wie in den letzten beiden Jahren sollte auch in der Saison 2010–2011 wieder eine Gögber-Sportwoche ausgetragen werden. Durch die Großaktion mit Hannover 96-Spiel sollte diese jedoch etwas kleiner werden, ohne jedoch eine Mannschaft in Vergessenheit geraten zu lassen. Außerdem sollte die Gögber-Sportwoche in diesem Jahr nicht zur Saisonvorbereitung sondern zum Saisonausklang dienen. Somit galt es im Vorfeld einen passenden Termin zu finden und da wählte man das Wochenende vom 17.06.–19.06.11.

Leider kam es jedoch dann zur unglücklichen Fügung, dass genau am Samstag, den 18.06.11 mehrere Veranstaltungen des NFV-Kreis Nienburg angesetzt wurden, so dass einige Turnieranmeldungen seitens des Kreises nicht bewilligt werden konnten. Nun war natürlich guter Rat teuer: Sollte man die komplette Gögber-Sportwoche absagen oder versuchen diese in abgespeckter Form doch noch auszutragen? Die Organisatoren entschieden sich für Letzteres, auch wenn dadurch nicht alle Teams ein Turnier austragen konnten.

Somit startete die Gögber-Sportwoche 2011 am Freitag mit den Turnieren der Altherren und der Altliga, wobei die Spieler auf und neben dem Platz beachtliche Leistungen zeigten. So wurde dann auch bis spät in die Nacht bei einem leckeren Kaltgetränk über den Fußball gefachsimpelt und eine Anekdote aus der Vergangenheit jagte die nächste.

Am Samstag startete dann ein kleines Turnier der D-Junioren, da man den Jungs unseres langjährigen Partnervereins vom SV Kray

(Essen), die extra hierfür nach Eystrup gereist waren, natürlich auch etwas bieten wollte. Anschließend setzte sich der Tag mit Einlagespielen der A- und B-Junioren, sowie einem Turnier der 2. & 3. Herren fort.

Der letzte Tag war dann wiederum dem traditionellen Elfer-Cup vorbehalten, der zu früher Zeit (Beginn: 10:30 Uhr) schon viele Besucher auf den Platz lockte. Einige davon blieben dann noch, um sich die Turniere der FU9-, FU8- und G-Junioren anzusehen, bei denen die Kleinen sich trotz des regnerischen Wetters die Freude am Fußballspielen nicht vermiesen ließen. Demjenigen, dem etwas zu kalt wurde, der holte sich einfach kurz eine wärmende Bratwurst oder Portion Pommes und schon ging es weiter.

Letztlich möchte die Sparte sich bei allen Helfern dieses Wochenendes ganz herzlich bedanken. Gerade durch die Großaktion des 96-Spiels war es zwar nicht immer leicht für eine ausreichende Anzahl an Helfern zu sorgen, aber Diejenigen, die auf der Matte standen, machten dies durch ihren hervorragenden Einsatz wieder wett. Natürlich soll dieser kleine Dämpfer aber nicht bedeuten, dass es in der kommenden Saison keine Gögber-Sportwoche mehr geben wird. Ganz im Gegenteil. In der kommenden Saison starten wir wieder richtig durch!

Blitzlichtgewitter



Geselliges Beisammensein, das ist doch das Wichtigste



Das sind doch nicht alles Talentscouts, oder?



Trotz des schlechten Wetters war eine Menge los auf dem Sportplatz



Gut bei dem Wetter, dass wir Trikots 2 Nummern größer bestellt haben!



Tor, Tor, Tor, für die G-Junioren des TSV Eystrup



Ein packender Zweikampf im Mittelfeld

Die Nr. 1
für meinen Unfallschutz.

VGH Vertretung Heinz Ehlers

Bahnhofstraße 45 • 27324 Eystrup
Tel. 04254 92092 • Fax 04254 92094
www.vgh.de/heinz.ehlers
christian.schroeter@vgh.de

fair versichert
VGH

Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank



Jetzt mit noch
mehr Leistungen!

Blitzlichtgewitter



Bilder von der Blau-Weißen-Nacht 2010



Bilder von der Blau-Weißen-Nacht 2010



Bilder von der Blau-Weißen-Nacht 2010



Bilder von der Blau-Weißen-Nacht 2010



Bilder von der Spartenversammlung 2011



Bilder von der Spartenversammlung 2011

Impressum:

Inhaltlich verantwortlich:

TSV Eystrup - Sparte Fußball
Lars Koch
Jürgen Dieckhoff

Gestaltung:

pb-design, Petra Broschwitz
An den Fuhren 3, 27324 Eystrup
Tel. 0 42 54 / 80 14 32, www.pb-design-eystrup.de

Blitzlichtgewitter



Bilder vom Altnachmittag im März 2011



Bilder vom Altnachmittag im März 2011



Doppelkopfturnier 2011



Doppelkopfturnier 2011



Doppelkopfturnier 2011



Doppelkopfturnier 2011

HUSE & PHILIPP GmbH & Co. KG
Stahlgroßhandel und Bewehrungstechnik

Hermannstraße 4a
38114 Braunschweig

Tel. (05 31) 58 09-0
Fax (05 31) 58 09 27

info@hp-stahl.de
www.hp-stahl.de

Die Sparte Fußball lädt ein zur

3. Blau-Weißen-Nacht

in Parmann's Kornspeicher

Wann? **4.11.2011**

Beginn? **18.93 Uhr**

Programm:

1. Ehrungen von Mannschaften, Trainern, Spielern und Helfern
2. Tombola mit attraktiven Preisen
3. Gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank

Der Anmeldebeginn und der Unkostenbeitrag wird rechtzeitig bekannt gegeben!

Gothaer
Versicherungen

Hauptgeschäftsstelle
Erich Dumschat
27324 Hassel
Tel.: 0 42 54 / 10 38

Jubilare

Ehrungen in der Saison 2010/2011

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften im TSV Eystrup:

25 Jahre: Lars Koch und Hans Lepakowski

Spieler des Jahres 2010



Lars Koch (Spieler 2. Herren)

Trainer des Jahres 2010



Olaf Nitsch (Trainer der F-U8-Junioren)

Mannschaft des Jahres 2010

Die B-Juniorinnen



Fanshop

Merchandising-Artikel der Sparte Fußball



Der TSV Eystrup
Fanschal



Die TSV Eystrup
Biergläser



Die TSV Eystrup
Kapuzenjacke



Das TSV Eystrup
Polo-Shirt

Zu beziehen über die Trainer und die Mitglieder des
Spartenvorstandes der Sparte Fußball!

Endlich, die Homepage der Sparte ist

online

www.tsveystrup-fussball.de

TSV Eystrup - Fussball

Startseite | Unser Verein | Die Teams | Galerie | Fan-Shop | Konzepte / Veranstaltungen | Finanzen | Galerien | Kontakt

FISCHLUSTON
Ist Euer Verein noch zu festlich?
Mit bis zu 20.000 EURO Gewinn!

ALLESPORT.DE
Produziert Fußballschuhe, Trainingsanzüge und Trikots. Adidas, Jako, Erma, Nike und viele mehr. ALLESPORT.DE bietet die meisten günstigen Sportartikel.

Elfer-Cup 2011
Sportplatz in Eystrup
am 19.06.2011 ab 10:30 Uhr

1. Preis: 75,- €
weitere Geld- und Sachpreise

Wert: Firmen, Vereine, Tierkennzeichner, Nachbarn, Ostseile, Sportler des TSV oder einfach 6 Freunde!

Förderkreis Fußball



Eystrup e.V.



Guido Preuß (1. Vorsitzender Förderkreis) · Andreas Hittmeyer (2. Vorsitzender Förderkreis)
Anschrift: Guido Preuß · Auf dem Rottlande 1 · 27324 Eystrup · gpreuss777@t-online.de

Dieses Heft hat Sie neugierig gemacht?

Sie möchten den Fußball beim TSV Eystrup auch unterstützen?

Kein Problem!

Wir würden uns freuen Sie im Kreis unserer Freunde und Förderer zu begrüßen!

Nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf!